

Presseeinladung

ELEKTROMOBILITÄT – KONZEPTE UND TECHNOLOGIEN FÜR DIE MOBILITÄT DER ZUKUNFT



Gerade einmal 1.500 Elektroautos sind auf deutschen Straßen unterwegs. Der ehrgeizige Plan der Bundesregierung sieht vor, dass bis 2020 mindestens eine Million Elektroautos in Deutschland fahren.

Das „Regierungsprogramm Elektromobilität“ setzt die Rahmenbedingungen für die Entwicklung der Elektromobilität in den kommenden Jahren. Aber ist diese tatsächlich das Konzept und die Technologie für eine zukunftsfähige Mobilität? Auf der gemeinsamen Veranstaltung von Hanns-Seidel-Stiftung und Verkehrswissenschaftlicher Gesellschaft Südbayern e.V. sollen die wichtigsten Fragen rund um dieses Thema erörtert werden. So stehen u. a. geeignete Batterietechnologien und der Infrastrukturaufbau zur Diskussion.

Hierzu haben wir Experten aus der Branche eingeladen: **Prof. Dr. Dieter Witt**, stv. Vorsitzender der DVWG Südbayern e.V.; **Dr. Thomas Becker**, Leiter Politik bei der BMW Group; sowie **Prof. Dr. Markus Lienkamp**, Leiter des Lehrstuhls für Fahrzeugtechnik, Fakultät für Maschinenwesen der Technischen Universität München.

Termin: **Dienstag, 27. September 2011 | 17.00 bis 19.00 Uhr**
Ort: **Hanns-Seidel-Stiftung | Konferenzzentrum München,
Lazarettstr. 33 | 80636 München**

Wir möchten Sie zur Berichterstattung gerne einladen und bitten aus organisatorischen Gründen um Mitteilung, wenn Sie oder ein Redaktionsmitglied daran teilnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Hubertus Klingsbögl
Pressesprecher

Hanns-Seidel-Stiftung e.V.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Lazarettstraße 33
80636 München

Telefon + 49 (0)89 1258-253
Telefax + 49 (0)89 1258-363
presse@hss.de